

Feinwerkmechaniker/in



Berufsbild

Feinwerkmechaniker fertigen Werkstücke für Maschinen und feinmechanische Geräte, reparieren und montieren diese.

Da es beim Arbeitsergebnis meist auf jeden Millimeter ankommt verwenden sie computergesteuerte Werkzeugmaschinen, die bei spanenden Arbeiten wie Drehen, Bohren oder Fräsen zum Einsatz kommen.

Feinwerkmechaniker programmieren diese und prüfen das Arbeitsergebnis mittels verschiedener Messwerkzeuge.

Auch Schweißen und der Umgang mit Handmaschinen gehört zu ihren Tätigkeiten.

Den überwiegenden Teil ihrer Arbeitszeit sind sie in den Werkhallen ihres Arbeitgebers oder vor Ort beim Kunden tätig.

Feinwerkmechaniker, welche Kunden eines Maschinenherstellers betreuen sind viel unterwegs und sollten eine entsprechende Reisebereitschaft mitbringen.

Beschäftigt sind Feinwerkmechaniker entweder bei Unternehmen der Maschinenbaubranche oder bei Industriebetrieben, die diese Anlagen einsetzen.

Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre

Aufstiegsmöglichkeiten: Meister / Techniker



Technische/r Zeichner/in



Berufsbild

Technische Zeichner erstellen nach Vorgaben von Konstrukteuren detaillierte Zeichnungen, die als Arbeitsgrundlage für die Fertigung dienen.

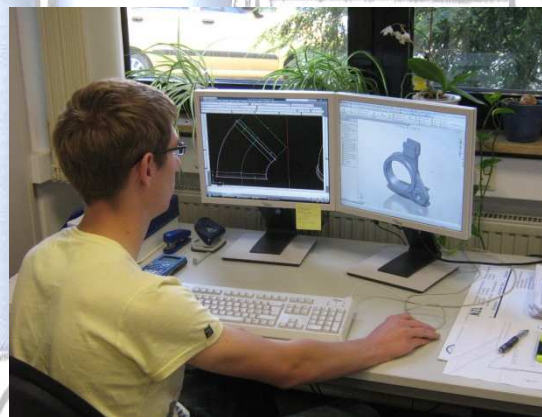
Diese Zeichnungen entstehen sowohl per Hand (Zeichenbrett) als auch am Rechner mittels CAD-Programmen. (CAD = Computer Aided Design).

Um Werkstücke fertigungsgerecht darstellen zu können benötigt ein Technischer Zeichner entsprechende Kenntnisse der Fertigungsmethoden.

Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Ingenieurbüros und Unternehmen der Anlagen- und Maschinenindustrie.

Ausbildungsdauer: 3 1/2 Jahre

Aufstiegsmöglichkeiten: Techniker



Industriekaufmann/-frau



Berufsbild

Der Industriekaufmann/die Industriekauffrau befasst sich mit kaufmännischen Aufgaben in Unternehmensbereichen wie beispielsweise Materialwirtschaft, Personalwesen, Finanz- und Rechnungswesen, Marketing und Vertrieb.

Gängige Tätigkeiten des Industriekaufmanns/der Industriekauffrau sind unter anderem das Bearbeiten von Auftragspapieren, die Kontrolle von Lieferpapieren, Warenannahme und Warenlagerung und vieles mehr.

Industriekaufleute arbeiten überwiegend in Büros von Verwaltungsabteilungen und nutzen dabei übliche Bürokommunikationsmittel wie Computer, Fax und Telefon.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aufstiegsmöglichkeiten: Fachwirt

